

Verein zur Unterstützung der digitalen Transformation e.V.

Ergebnis-Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung am 14. Juli 2018 von 11:00 bis 12:00 Uhr in Bernried

An der Mitgliederversammlung haben sechs Mitglieder teilgenommen:

- Hans-Jörg Vohl (persönlich)
- Christian Peter Huber (persönlich)
- Patrick Neis (telefonisch)
- Dr. Dietmar Krämer (via Skype)
- Paul Rieger (via Skype)
- Udo W. Doege (via Skype)

Die zwei Vorstandsmitglieder, Hans-Jörg Vohl als Versammlungsleiter und C. Peter Huber als Protokollführer, waren persönlich anwesend. Die Vorstände Dr. Michael Seehuber und Prof. Norbert Fritsche sowie die Kassenprüfer Rudolf Pöpl und Dr. Michael Schad waren entschuldigt.

1. Begrüßung, Vorstellung und Festlegung der Protokollführung

Der Versammlungsleiter begrüßt die Teilnehmer und stellt fest, dass satzungsgemäß eingeladen worden ist und die Versammlung beschlussfähig ist. Zum Protokollführer wurde C. Peter Huber bestimmt.

2. Stimmrecht für Teilnehmer über Skype und Telefon

Es wurde beschlossen, die Satzung dahingehend zu ergänzen, dass die Teilnahme an der Mitgliederversammlung über Skype zulässig ist und das Stimmrecht auf diese Weise ausgeübt werden kann. Voraussetzung soll ein Verfahren zur Akkreditierung über den Mitgliederbereich im Internet sein, das einen Missbrauch weitgehend ausschließt.

3. Bericht des Vorstands

Der Verein hat gegenwärtig 19 Mitglieder. Folgende Aktivitäten wurden u.a. seit der Gründung im März 2017 umgesetzt:

- Aufbau der Website für den Verein zur Unterstützung der digitalen Transformation e.V. und Aufbau der Website für das Institut zu digitalen Transformation. Der Aufbau wurde in Eigenleistung erbracht. Es entstanden lediglich Extrakosten durch einen WordPress Spezialisten in Berlin (buto 1.594,60 €) für einige Teile im Mitgliederbereich, in dem es um Berechtigungen und spezielle Sichten auf den Inhalt differenziert nach Nutzerrollen geht.

- Verschiedene Veranstaltungen mit Multiplikatoren unter anderem mehrfach mit der IHK München Oberbayern und des bayerischen Wirtschaftsministeriums sowie des Verbands der bayerischen Metall- und Elektroindustrie
- Teilnahme an der Veranstaltung Pushcon der Tobit Software AG im Oktober 2017
- Vermittlung eines Spezialisten für eine Veranstaltung des Chemie-Cluster Bayern GmbH
- Impulsvortrag zur Eröffnung des Seminars „Chancen und Risiken der Digitalisierung“ der Georg von Vollmar Akademie am 13. Juli 2018

Insgesamt ist Entwicklung des Vereins jedoch weit vom Aufbau einer dynamischen und selbst wachsenden Plattform entfernt. Das ist aus Sicht des Vorstandes vor allem zwei Tatsachen geschuldet:

1. Einerseits weil sich Multiplikatoren zurückhaltend verhalten, da sie befürchten, dass die Form der Beratung durch den Verein nicht unabhängig ist oder dass sie diese Unabhängigkeit nicht prüfen können.
2. Der zweite Grund liegt in einer extrem guten beruflichen Auslastung aller Beteiligten Mitglieder und Vorstände. Die Prioritäten liegen bei allen Beratern oder Führungspersonen in Linienunternehmen doch zunächst bei der Erfüllung von Kundenwünschen. Vor diesem Hintergrund sind die Belange des Vereins in Zeiten der hohen Kundennachfrage sekundär.

4. Ergebnis der Kassenprüfung

Das Ergebnis der Buchhaltung 2017 wurde vorgestellt.

[Das unterschriebene Protokoll der Kassenprüfung liegt diesem Protokoll bei.](#)

5. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wurde auf Empfehlung der Kassenprüfer bei zwei Enthaltungen für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.

6. Information zur DSGVO

Die Datenschutz-Grundverordnung trifft auch den VUDT. Die Datenschutzerfordernisse müssen in die Satzung aufgenommen werden. Es wird vom Vorstand ein Konzept zum Datenschutz im VUDT erstellt.

7. Ziele für das kommende Jahr: Diskussion und Beschluss

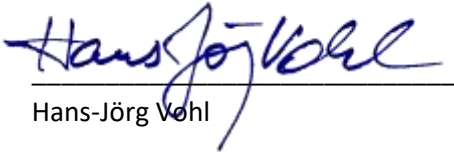
- Es wird keine Firmenlogos auf der Homepage des Vereins geben.
- Die Menü-Struktur der Homepage muss vereinfacht werden.
- Die Mitgliederwerbung soll verstärkt werden: Qualität soll jedoch vor Quantität gehen. Hier sind alle Mitglieder aufgefordert passende neue Mitglieder zu werben.
- Der Verein wird keinen Newsletter einrichten.
- Die Mitglieder sollten bei XING und Linked In ihre Mitgliedschaft bekannt geben.
- Facebook soll zunächst jedoch nicht genutzt werden.

- Im Rahmen des Datenschutzes soll der Kontakt der Mitglieder untereinander geregelt werden. Dann können auch Kontaktdaten und Kernkompetenzen der anderen Mitglieder transparent gemacht werden.
- Der Einsatz von Google Analytics zur Prüfung der Resonanz auf Themen und Veröffentlichungen sowie Clickpfade, etwa im Blog, wurde beschlossen. Der Vorstand wird über seine diesbezüglichen Aktivitäten informieren.
- Alle Mitglieder sind aufgefordert relevante Beiträge für unseren Blog in den verschiedenen Kategorien (Neues, Projekte) zur Digitalisierung zu liefern, sie werden umgehend online gestellt. Im Blog sollte das Thema und die Lösung zur Digitalisierung im Vordergrund stehen. Eigenwerbung soll diskret gehalten werden. Blogs eignen sich hervorragend um Aufmerksamkeit für die Webseite und somit für die Belange des Vereins zu erzeugen.

8. Verabschiedung

Der Versammlungsleiter schließt die Versammlung um 12 Uhr.

Bernried, den 18. Juli 2018


Hans-Jörg Vohl


Christian Peter Huber